

Stadtgemeinde Laa a.d. Thaya

2136 Laa a.d. Thaya, Stadtplatz 43

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die am **10. Dezember 2014** stattgefundene Sitzung des

GEMEINDERATES

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Großer Sitzungssaal

Anwesend: Bgm. Brigitte RIBISCH, M.A., Vorsitzende,
1. Vbgm. OSR Reinhart NEUMAYER
2. Vbgm. Georg EIGNER

Stadträte: Rudolf KOFFLER, Franz KRIEHLBER, Dir. Roman NEIGENFIND,
Ing. Karl SCHÄFFER, Harald SCHITTENHELL, Manfred STARIBACHER,
Mag. Thomas STENITZER, Dir. Mag. Isabella ZINS

Gemeinderäte: Christian BAUER, OV Günter DORN, Annemarie ERNST,
Ing. Thomas GOTSCHIM, OV Thomas GRUSS, Peter LUKSCH,
Julius MARKL, Erwin MOISSL, Helga NADLER, Christian NIKODYM,
Klaus OBERNDORFER, Werner POSPICHAL, David REIFF,
Mag. Roland SCHMIDT, Günther SCHMID, Ing. Manfred STEINER,
Andreas THENNER, Johannes WEIDINGER,

Weitere Teilnehmer: Schriftführung:
Robert KRENDL
Mag. Reinhold RUSS

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt als Vorsitzende die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Weiters berichtet sie, dass vor Beginn der Sitzung 5 Dringlichkeitsanträge schriftlich eingebracht wurden.

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt für die ÖVP-Fraktion und den SPÖ-Klub den Antrag,

- **Abschluss von Mietverträgen - Wohnungsvergabe**

Begründung:

Eine Erledigung dieses Antrages auf diese Art und Weise ist deshalb notwendig, damit die Wohnungsübergabe noch im heurigen Jahr durchgeführt werden kann.

Beschluss: Dem Antrag wird die Dringlichkeit zuerkannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Antrag wird in der Tagesordnung unter 4 a) eingereicht.

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt für die ÖVP-Fraktion und den SPÖ-Klub den Antrag,

- **Auftragsvergabe – Ergänzungsmaßnahmen Straßenbeleuchtung Wulzeshofen**

Begründung:

Eine Erledigung dieses Antrages auf diese Art und Weise ist deshalb notwendig, da der Umstand zur Ergänzung der Straßenbeleuchtung in Wulzeshofen erst jetzt aufgrund von Anraineranliegen verifiziert wurde und eine rasche Erledigung geboten ist.

Beschluss: Dem Antrag wird die Dringlichkeit zuerkannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Antrag wird in der Tagesordnung unter 14 a) eingereicht.

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt für die ÖVP-Fraktion und den SPÖ-Klub den Antrag,

- **Auftragsvergabe – Rechtsberatung in Belangen des öffentlichen Rechts**

Begründung:

Eine Erledigung dieses Antrages auf diese Art und Weise ist deshalb notwendig, da aus gegebenen Anlässen eine zusätzliche rechtliche Absicherung der Verwaltungsverfahren innerhalb der Stadtgemeinde Laa an der Thaya geboten ist.

Beschluss: Dem Antrag wird die Dringlichkeit zuerkannt.

Abstimmungsergebnis: 22 Pro – 6 Kontrastimmen (Zins, Markl, Schmid, Schmidt, Bauer, Steiner) – 1 Stimmenthaltung (Stenitzer)

Der Antrag wird in der Tagesordnung unter 14 b) eingereicht.

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt für die ÖVP-Fraktion und den SPÖ-Klub den Antrag,

- **Beitritt zur ARGE EuroVelo13 – Iron Curtain Trail - Optimierungsmaßnahmen**

Begründung:

Eine Erledigung dieses Antrages auf diese Art und Weise ist deshalb notwendig, da es aus förder-technischen Gründen notwendig ist, eine derartige Arbeitsgemeinschaft zu gründen.

Beschluss: Dem Antrag wird die Dringlichkeit zuerkannt.

Abstimmungsergebnis: 28 Pro – 1 Stimmenthaltung (Stenitzer)

Der Antrag wird in der Tagesordnung unter 14 c) eingereicht.

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt für die ÖVP-Fraktion und den SPÖ-Klub den Antrag,

- **Fortsetzung einer rechtlichen Auseinandersetzung als Mitglied der Wassergenossenschaft Thaya-Mühlbach**

Begründung:

Eine Erledigung dieses Antrages auf diese Art und Weise ist deshalb notwendig, da aufgrund einer Klagsandrohung eines Anwohners des Mühldammes in Bezug auf die heuer erfolgten Instandhaltungsarbeiten mit Fristsetzung bis Jahresende 2014 an die Wassergenossenschaft Thaya-Mühlbach nach erfolgter rechtlicher Beurteilung eine Entscheidung als Mitglied der Wassergenossenschaft Thaya-Mühlbach notwendig ist. Aufgrund von schutzwürdigen Rechten Drit-

ter soll dieser Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit in der Gemeinderatssitzung behandelt werden.

Beschluss: Dem Antrag wird die Dringlichkeit zuerkannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Antrag wird in der Tagesordnung unter 16 a) eingereiht.

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Gemeinderatssitzung

Stadträtin Dir. Mag. Zins für die Fraktion proLAA stellt den Antrag, die Verhandlungsschrift über die am 6. November 2014 stattgefundene Sitzung wie folgt zu ändern:

Unter TO 14 haben Thomas Stenitzer und Günther Schmid keine pro-Stimme abgegeben, sondern sich der Stimme enthalten.

Beschluss: Der Antrag auf Änderung des Protokolls wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Das Protokoll wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Ehrungen

Stadtrat Staribacher stellt den Antrag, nachfolgende Ehrungen zu beschließen:

Ehrenring:

Bgm. a.D. Ing. Manfred Fass

Vbgm. a.D. LAbg. a.D. Hermann Findeis

für ihre jahrzehntelangen Verdienste um die erfolgreiche kommunale Weiterentwicklung der Thermenstadt Laa und Großgemeinde Laa

Vereins-Wappennadel-Anträge 2014 – Verleihung Frühjahr 2015

	GOLD – mind. 15 Jahre	
Name	Verein	Funktion
Fichtinger Barbara	Katholische Frauenbewegung	Pfarrleiterin der kfb seit 27.10.1997
Pallierer Erwin	Betriebskapelle Jungbunzlauer	Seit 1971 in der Betriebskapelle Jungbunzlauer (Kontrollbeirat, Archivar, Stabführer, Kassierstv., Organisator)
Fenz Johann	Oldies Ungerndorf	Obmann USV Ungerndorf 1995 – 2006; seit 2006 Obmann Oldies Ungerndorf
Goby Günther	Oldies Ungerndorf	Obmann-Stv. USV Ungerndorf 1995 – 2006; seit 2006 Obmann-Stv. Oldies Ungerndorf
Fibi Hermann	FF Ungerndorf	Feuerwehrkommandant seit 1992; Feuerwehr-Ehrenkommandant seit 2014
Kober Hermann jun.	FF Ungerndorf	Leiter des Verwaltungsdienstes (VBI) seit 1992

Kühtreiber Mag. Helmut	Jagdhornbläsergruppe Laa/Thaya	Obmann seit 1994 bis lfd
Oberenzler Ing. Christian	Jagdhornbläsergruppe	Kassier seit 1994 bis lfd.
Dorn Günter OV	Jagdhornbläsergruppe Laa/Thaya	Obmann-Stv. Seit 1994 bis lfd.
Schäffer Gerhard	Jagdhornbläsergruppe Laa/Thaya	Gründungshornmeister seit 1994
Jakisch Kurt	Stadtkapelle Laa/Thaya	Gründungsmusiker der Stadtkapelle Laa
Nikodym Günther	Stadtkapelle Laa	Aktiver Musiker seit 1956
Schuster Franz	Elternverein BG & BRG Laa	Ballorganisator seit vielen Jahren bis 2011
Eder Alois	ÖTB Turnverein Laa	Schriftwart seit 1999, Turnwart-Stv. Seit 1997
Böckl Johann	ÖTB Turnverein Laa	Säckelwart seit 1999
Gutmann Alfred	ÖTB Turnverein Laa	Turnwart ab 1994, Zeugwart ab 1997, Turnwart-STv. 1990 – 1994
Blauensteiner Elke	ÖTB Turnverein Laa	Turnwart Frauen 1982 – 2002; Jugendturnwart Mädchen 1995 – 1999; Turnwart Frauen Stv. 2003 – lfd.
Müller Adolf	SC Laa Faustball	Sektionsleiter 2004 – 2013; Vertreter SC Laa Faustball im NÖ Faustballverband seit 1993
Thalhammer Werner jun.	SC Laa Faustball	Langjähriger Funktionär und Obmann; Nachwuchs-Verantwortlicher seit 1998:
Böck Herbert	SC Laa Faustball	Sektionsleiter 1993 – 2004; langjähriger Funktionär SC Laa Faustball und im NÖ Faustballverband
Überall Mag. Michael	Pfadfindergruppe Laa	Obmann 2005 – 2014; Leitung verschiedenster Lager; Umbau Angerheim etc.
Thenmayer Margit	Pfadfindergruppe Laa	Gruppenführerin 1976 – 1990; Kassierin 1990 – 2005; Vorstandsmitglied 2005 - 2014
	SILBER – mind. 15 Jahre	
Bittmann Ferdinand	Pensionistenverband	Subkassier seit 1998
Bittmann Ingrid	Pensionistenverband	Subkassierin seit 1998
Eller Elsa	Pensionistenverband	Betreuung der Pensionisten seit 1995
Fleischer Theresia	Pensionistenverband	Betreuung der Pensionisten seit 2005
Goisau Maria	Pensionistenverband	Subkassierin seit 2002
Lukaschek Barbara	Pensionistenverband	Hauptkassierin seit 2005 – Betreuung der Pens. Seit 1996
Lukaschek Josef	Pensionistenverband	Obmann seit 2005 – Betreuung der Pens. Seit 1996
Servit Herbert	Kleintierzuchtverein N84	Kaninchenzuchtbuchführer seit 1998 – lfd.
Sedivy Karl	Kleintierzuchtverein N84	Schriftführer-Stv. Seit 1998 – lfd.
Sedivy Annemarie	Kleintierzuchtverein N84	Schriftführerin seit 1998 – lfd.
Vancura Christian	Kleintierzuchtverein N84	Zeugwart seit 1998 – lfd. und Taubenzuchtwart seit 2010 – lfd.
Maier Erhard	Kleintierzuchtverein N84	Vogelzuchtwart seit 2001 – lfd.
Wurmbauer Christian	Kleintierzuchtverein	Vogelzuchtwart seit 2001 – lfd.
Ernst Annemarie	Kinderfreunde	Seit 1992
Nikodym Christian	Kinderfreunde	Seit 1998
Haager Rosalia	Verschönerungsverein Laa	Pflege des Martin Wachter Platzes seit vielen Jahren
Grabner Rosalinde	Verschönerungsverein Laa	Pflege des Kellerberges und Umgebung seit vielen Jahren
Haupt Johannes	VHS Flohmarkt	Seit 15 Jahren
Freudenberger Johann	FF Ungerndorf	Kommandant-Stv. 1997 – 2012

Groll Heinrich	Betriebskapelle Jungbunzlauer	Seit 1986 Mitglied – Obmann-Stv. Seit 1997
Dorn Michael	Stadtkapelle Laa	Seit 1986 aktiver Musiker – seit 2005 Kapellmeister
Ostermayer Heiderun	Stadtbücherei	Seit 2001
Zahnt DI Nina	Pfadfindergruppe Laa	Leiterin seit 1998
Staribacher Mag. Doris	Pfadfindergruppe Laa	Lagerleiterin/Gruppenführerin
Pichler Elisabeth	Pfadfindergruppe Laa	Lagerleiterin/Stufenführerin/Gruppenführerin
Dunkl Sandra	Pfadfindergruppe Laa	Leiterin Späher/Guides, Kassierin
	BRONZE – mind. 10 Jahre	
Henrich Otmar	Verschönerungsverein Wulzeshofen	
Mechtler Leo	Verschönerungsverein Wulzeshofen	
Neichl Peter	Verschönerungsverein Wulzeshofen	
Krebs Mag. Rupert	Elternverein BG & BRG Laa	Mehr als 10jährige Arbeit im Verein - Obmann 2009 – 2011
Jaitner Herbert	Pensionistenverband	Schriftführer-STv. 2005
Plosky Ewald	Pensionistenverband	Mitarbeit seit 2004
Rabl Herbert	Pensionistenverband	Mitarbeit seit 2002
Sitsch Wolfgang	Pensionistenverband	Mitarbeit seit 2003
Stumvoll Helga	Pensionistenverband	Mitarbeit seit 2002
Wolf Brigitta	Pensionistenverband	Subkassierin seit 2005
Wolfram Leopold	Pensionistenverband	Mitarbeit seit 2003
Kissler Christian	Kleintierzuchtverein N84	Kaninchenzuchtwart seit 2004 – lfd
Lehr Michaela	BBA Behindert Besonders Anders	Obfrau-Stv. Seit 2004
Strohmayr Bernadette	BBA Behindert Besonders Anders	Kassier-Stv. Seit 2004
Piatti Sophie	BBA Behindert Besonders Anders	Kassierin seit 2004
Makaway Veronika	BBA Behindert Besonders Anders	Schriftführerin seit 2004
Holper Erich	Biermuseum	
Prohaska Ernst	Biermuseum und Seniorenbund	Kassier im Seniorenbund seit 10 Jahren – Aufsicht Biermuseum während der Öffnungszeiten
Krebs Theresia	Seniorenbund	Schriftführerin seit 2002
Haschek Anna	Seniorenbund	Obmann-Stv. Seit 10 Jahren
Nadler Mag. Christoph	Stadtkapelle Laa	Seit 1995 aktives Mitglied – seit 2006 Kapellmeister-Stv.
Oberndorfer Mag. Cornelia	Pfadfindergruppe Laa	Leiterin seit 2003
Thenmayer Stefan	Pfadfindergruppe Laa	Stufenleiter der Ranger/Rover und Caravelles/Explorer – Projektleitung Sommerfest
Wurzinger Katharina	Pfadfindergruppe Laa	Gruppenführerin
Wabra Anita	Pfadfindergruppe Laa	Stufenleiterin WiWö, Lagerleiterin
Obermayer Jakob	Pfadfindergruppe Laa	Stufenleiter Späher/Guides, Lagerleiter

Die Gemeinderäte Ernst, Nikodym und Dorn verlassen den Sitzungssaal.

Beschluss: Die Anträge von StR Staribacher werden angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Gemeinderäte Ernst, Nikodym und Dorn nehmen an der Sitzung wieder teil.

3. Gewährung von Subventionen an Vereine und Interessensgemeinschaften

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, nachfolgende Subventionsansuchen zu beschließen:

3.1. FF Hanfthal

Ansuchen um Gewährung einer Subvention für die angeschafften Sicherheitsstiefel, Einsatzbekleidungen und Uniformen. (Gesamtkosten 5.975,06)

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von 1/3 der Gesamtkosten d.s.
€ 1.991,68

3.2. Veronika Makawey für das Vorbereitungsteam

Ansuchen um Gewährung einer Subvention für die Veranstaltung von Pfarrer Johannes Cornaro am 16.11.2014 in der Stadtpfarrkirche

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 300,--**.

3.3. Jagdgesellschaft Hanfthal

Ansuchen um Gewährung einer Subvention in der Höhe von € 1.700,-- für den Ankauf von Wildwarnreflektoren entlang der Bundesstraßen B6 bzw. B45. (Gesamtkosten € 5.000,--)

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 1.700,--**.

3.4. Dorferneuerungsverein Hanfthal

Ansuchen um Übernahme der Bewertungskosten in der Höhe von € 633,81 für das Jahrgangsaumpflanzen 2014

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 633,81**.

3.5. Reitverein Paddock

Ansuchen um Gewährung einer Subvention für die im Jahr 2014 getätigten Investitionen (Gesamtkosten € 2.230,97)

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 450,--**.

3.6. SC Laa – Sektion Anhängerclub

Ansuchen um Gewährung einer Subvention in der Höhe von € 726,73 für den Nachwuchs des SC Laa.

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 726,73**.

3.7. SC Laa U15

Ansuchen um Gewährung einer Subvention für den Spielbetrieb 2014

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 100,--**.

3.8. Elternverein BG u. BRG

Ansuchen um Gewährung einer Subvention in der Höhe von € 150,-- für den Oktavenerball 2015

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 150,--**.

3.9. Verein MOKI NÖ – Mobile Kinderkrankenpflege Ansuchen um Gewährung einer Subvention in der Höhe von € 2,--/geleisteter Betreuungsstunde. 2013 wurden 50 Betreuungsstunden geleistet.

Der Gemeinderat empfiehlt das Ansuchen abzulehnen.

3.10. Kriegsoffer- und Behindertenverband – Ortsgruppe Laa

Ansuchen um Gewährung einer Subvention für die Durchführung der Weihnachtsfeier.

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 100,--**.

3.11. Musikverein Hanfthal

Ansuchen um Gewährung einer Subvention für die Erweiterung und Umbau des bestehenden Notenarchivs, sowie der Notenanschaffung und Uniformerhaltung.
Gesamtkosten € 3.000,--

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 1.500,--**.

3.12. NÖ Imkerverein – Ortsgruppe Laa

Ansuchen um Gewährung einer Subvention in der Höhe von € 430,-- für den Ankauf eines Zeltes und Standgebühr beim Zwiebelfest.

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 430,--**.

3.13. SC Laa – Sektion Faustball

Ansuchen um Gewährung einer Subvention in der Höhe von € 1.500,-- für den Ankauf eines neuen Rasenmäher. (Gesamtkosten € 2.907,80)

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 1.500,--**.

3.14. Kleintierzuchtverein Laa

Ansuchen um Gewährung einer Subvention in der Höhe von € 500,-- für die Durchführung der Generalsversammlung des NÖ Landesverbandes.

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 500,--**.

3.15. SC Laa

Ansuchen um Gewährung einer Subvention in der Höhe von 25 % der Hallenmietkosten d.s. **€ 500,--** für die Hallenfußballtrophy 2015

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 500,--**.

3.16. UFC Hanfthal

Ansuchen um Gewährung einer Subvention für diverse Ausgaben im Jahr 2014.
Gesamtausgaben € 2.230,--

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 1.150,--**.

3.17. **NÖ Berg- und Naturwacht**

Ansuchen um Gewährung einer Subvention für diverse Tätigkeiten 2014 (Kontrollfahrten etc.)

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 400,--**.

3.18. **SC LAAMED – Sektion Basketball**

Ansuchen um Gewährung einer Subvention für den Spielbetrieb 2014.
(Gesamtkosten ca. € 5.000,--)

Der Gemeinderat empfiehlt eine Subvention in der Höhe von **€ 500,--**.

Gemeinderat Weidinger verlässt den Sitzungssaal.

Beschluss: Die Anträge von StR Dir. Neigenfind werden in vorgeschlagener Form angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemeinderat Weidinger nimmt an der Sitzung wieder teil.

4. Abschluss von Pachtverträgen

Stadtrat Ing. Schäffer stellt den Antrag, nachfolgende Pachtangelegenheiten zu beschließen:

4.1. **Kündigung** des Pachtgrundstücks Nr. 6273 im Ausmaß von 2,02 ar KG Laa mit 31.12.2014 von **Rudolf Neuberger**

4.2. Ansuchen von **Markus Klein** um Neuverpachtung der Grundstücke Nr. 7450 (Grillparzerstraße) im Ausmaß von 16 ar in der KG Laa ab dem Wirtschaftsjahr 2014/2015

4.3. **Verlängerung des Fischereipachtvertrages** zwischen der **Gutsverwaltung Blaudauden GmbH & Co KG** und der Stadtgemeinde Laa als Fischereiberechtigte über das Fischereirevier Laa/Thaya II/5 um weitere zehn Jahre bis 28. Februar 2025. Der Pachtzins beträgt ab März 2015 € 1.256,51 zuzüglich USt.

4.4. **Verlängerung des Pachtvertrages** zwischen der Stadtgemeinde Laa und dem **Reitclub Arabella** über das Grundstück nördlich des alten Sportplatzes in Wulzeshofen. Der vereinbarte Pachtzins beträgt € 1,--/Jahr und wird auf 10 Jahre abgeschlossen.

Beschluss: Die Anträge von StR Ing. Schäffer werden angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4 a) Abschluss von Mietverträgen – DRINGLICHKEITSANTRAG

Stadtrat Ing. Schäffer stellt den Antrag, nachfolgende Mietangelegenheit zu beschließen.

4.1. Mietvertrag abgeschlossen zwischen der Stadtgemeinde Laa an der Thaya und **Michael Höbert** über das Objekt Kottineusiedl 71 (Pfarrhof) ab 1.1.2015

Fläche: 64,50 m²

Miete: € 300,-- inkl. BK + USt.

Beschluss: Der Antrag von StR Ing. Schäffer wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Geschäftsstücke des Grundverkehrs

Stadtrat Koffler stellt den Antrag, nachfolgende Geschäftsstücke zu beschließen:

5.1. Steg S2 – Grundstück Nr. 5998 EZ 5283

Bezugnehmend auf den Beschluss des Gemeinderates vom 29. März 2014 möge der Gemeinderat beschließen, dass die Stadtgemeinde Laa an der Thaya die notwendigen 165 m² (Grundstück Nr. 5998 EZ 5283) zur Errichtung eines Stegs über die ÖBB vom Kellerhügel zur Park & Ride-Anlage nicht einlöst, sondern ins Projekt einbringt und der Stadtgemeinde Laa an der Thaya bei der Berechnung ihrer Kostenbeteiligung angerechnet wird.

5.2. Kaufvertrag zwischen der Stadtgemeinde Laa als Verkäufer und **Mag. Rupert Krebs u. Elke Krebs-Föderler**, 2136 Laa, Martin Wachter Platz 5 als Käufer über das **Grundstück Nr. 6320/21**, EZ 642, KG Laa im Ausmaß von 1.079 m² zum Preis von € 37.872,--.

5.3. Die **Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft Kamptal GesmbH** hat die beiden Grundstücke Nr. 40 und 43, EZ 5938/1, KG Laa angekauft und beabsichtigt über die gesamte Fläche die Errichtung einer Wohnhausanlage für Betreutes Wohnen. Laut dem Teilungsplan von DIU Lebloch vom 14.10.2014, GZ. 8893/2014/TP, soll zur Begradigung der Baulinie die Stadtgemeinde Laa 2 Teilflächen (insgesamt 27 m²) und die Fa. Kamptal eine Teilfläche (66 m²) erhalten. Die Differenz von 39 m² wird von der Fa. Kamptal angekauft.

Der Gemeinderat empfiehlt einen Kaufpreis von **€ 60,--/m²**.

Beschluss: Die Anträge von StR Koffler werden angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Bericht des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Nikodym bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der unangemeldeten Prüfung vom 3.12.2014 zur Kenntnis. Dieser Bericht ist dem Protokoll angeschlossen. (Beilage 1)

7. 1. Nachtragsvoranschlag 2014

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, den 1. Nachtragsvoranschlag 2014 zu beschließen:

Die Einnahmen und Ausgaben erhöhten sich im ordentlichen Haushalt um je € 619.900,--. Der ordentliche Haushalt erhöhte sich dadurch von € 15.927.800,-- auf € 16.544.700. Die Einnahmen und Ausgaben des außerordentlichen Haushaltes erhöhten sich um je € 564.400,-- von € 2.073.000,-- auf € 2.637.400,--.

Folgende Überschüsse wurden im Nachtragsvoranschlag 2014 berücksichtigt:

	Sollabgang	Sollüberschuss
Schnellbahnausbau - Infrastruktur		€ 119 491,45
Straßenbauprojekt 2013		€ 405 597,35
Kanalprojekt 2013		€ 72 262,46
Laaer Burgprojekt		€ 167 001,94
Summen	€ -	€ 764 353,20
Gesamtüberschuss A.O.H. 2013		€ 764 353,20
Sollüberschuss O.H. 2013		€ 815 774,51
Gesamtüberschuss A.O.H. + O.H. 2013		€ 1 580 127,71

Für die Finanzierung des ordentlichen Haushaltes im 1. NAVA 2014 wurde die Differenz des noch nicht veranschlagten Sollüberschusses 2013 in den Höhe von € 315.774,51 im 1. NAVA 2014 berücksichtigt. Der Sollüberschuss im ordentlichen Haushalt 2013 betrug laut Rechnungsabschluss 2013 insgesamt € 815.774,51, wobei € 500.000,- auch schon im VA 2014 veranschlagt wurden. Es möge auch beschlossen werden, dass diese im VA 2014 angesetzten und beschlossenen Überschüsse in der Höhe von 500.000 Euro aus dem Verkauf der Gemeindegäuser widmungsgemäß laut GR-Beschluss vom 28. 5. 2013 als Eigenfinanzierungsanteil von Projekten im außerordentlichen Haushalt verwendet werden. Ebenso wurden die zu erwartenden Mehreinnahmen der Bundesertragsanteile in der Höhe von € 174.800,- im 1. NAVA 2014 veranschlagt. Weitere kleinere Einnahmenpositionen sind den Erläuterungen des 1. NAVA 2014 zu entnehmen.

Ausgabenseitig wurden bei den im 1. NAVA 2014 angeführten Haushaltskonten die Ansätze erhöht. Der Mehraufwand im außerordentlichen Haushalt 2014 konnte durch weitere Zuführungen vom ordentlichen Haushalt 2014 gedeckt werden.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 22 Pro – 7 Kontrastimmen (proLAA, FPÖ)

8. Voranschlag einschließlich Dienstpostenplan für das Haushaltsjahr 2014 und mittelfristiger Finanzplan

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, den Voranschlag 2015 zu beschließen:

		Einnahmen	Ausgaben
2013 Rechnungsabschluss		€ 18 424 475,11	€ 17 608 700,60
2013 VA		€ 17 785 600,00	€ 17 785 600,00
2014 Voranschlag O.H.		€ 15 927 800,00	€ 15 927 800,00
2014 Voranschlag A.O.H.		€ 2 073 000,00	€ 2 073 000,00
2015 Voranschlag O.H.		€ 16 867 200,00	€ 16 867 200,00
2015 Voranschlag A.O.H.		€ 3 155 200,00	€ 3 155 200,00
	Darlehensaufnahmen für den A.O.H. 2015		EURO
Darlehenrestrukturierung			€ -289 700,00

Voraussichtlicher Schuldenstand 1.1.2015		-21 564 646,45
Tilgungen 2015		1 959 000,00
Zinsen 2015	471 400,00	
Zinsenzuschüsse 2015	259 300,00	
Voraussichtlicher Schuldenstand 31.12.2015		-19 895 346,45
Stand Rücklagen Jahresbeginn 2015		62 934,00
Zugang 2015		13 000,00
Abgang 2015		-13 700,00
Stand Rücklagen Jahresende 2015		62 234,00
Dauschuldverpflichtungen (Leasing)		
Stand Dauerschuldverpflichtungen 01.01.2015		-3 479 854,30
Zugang 2015 (Strassenbel,Kubota,Spindelgrasm.)		-1 460 831,66
Abgang 2015		543 600,00
Stand Dauerschuldverpflichtungen 31.12.2015		-4 397 085,96
Haftungen 2015		
Stand an Haftungen 01.01.2015 (Thermensi.kredit,Mittelschulgem.)		-5 854 048,81
Zugang 2015		0,00
Abgang 2015		335 052,40
Stand an Haftungen 31.12.2015		-5 518 996,41
Die Größten Ausgaben im O.H.		
Personalaufwand		3 561 700,00
Schuldendienst		2 430 400,00
Beitrag NÖKAS + Sprengelbeitrag		1 482 900,00
Sozialhilfeumlage		926 800,00
Landespflegegeld		137 300,00
Die größten Einnahmen im O.H.		
Ertragsanteile		4 229 800,00
Ausschließliche Gemeindeabgaben (Grundsteuer,Kommunalabgabe, Aufschl.Abgaben)		3 098 800,00

Änderungen Dienstpostenplan 2015:

Hauptverwaltung:

- Neuschaffung: Koffler Linda / Verwaltungsfachdienst – Entl. Gr. 4 (Teilzeit)
Tausch mit bisherigem Dienstposten - Bauamt

Bauhof:

- Haslinger Walter; Alterspension – Streichung Dienstposten Entl. Gr. 3 und gleichzeitig: Umwandlung in Dienstposten unbesetzt Entl.Gr. 5

Finanzverwaltung:

- Neuschaffung / Dienstposten Rechnungs-, Buchhaltungsdienst; Entl. Gr. 6

Pensionen:

- Neu: Ing. Fass Manfred - Bürgermeisterpension

Beschluss: Die Anträge von StR Dir. Neigenfind werden angenommen.

Abstimmungsergebnis: 22 Pro – 7 Kontrastimmen (proLAA, FPÖ)

9. Beschlüsse zum Voranschlag 2015

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, die Beschlüsse zum Voranschlag 2015 zu fassen:

Gleichzeitig mit dem Voranschlag 2015 beschließt der Gemeinderat gemäß § 73 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973

- a) die Abgaben, insbesondere die jährlich festzusetzenden Abgabenhebesätze und die Entgelte für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und –anlagen lt. Beilage zum Voranschlag
- b) den Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen zur Deckung der Erfordernisse des Voranschlages mit € 0,--
- c) die Höhe des erforderlichen Kassenkredites mit € 1.686.720,--
- d) den Dienstpostenplan lt. Beilage zum Voranschlag
- e) mittelfristiger Finanzplan

Beschluss: Die Anträge von StR Dir. Neigenfind werden angenommen.

Abstimmungsergebnis: 22 Pro – 7 Kontrastimmen (proLAA, FPÖ)

10. Kassenkredit für das Haushaltsjahr 2015

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, den Kassenkredites in der Höhe von € 1.686.720,-- bei der Ersten Bank zu den bisherigen Konditionen zu belassen.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Finanzierungsvergabe Kubota (Leasing)

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, nachfolgende Leasingvergabe für den neu angeschafften Kubota B 3150 HDUA (Winterdienst) zu beschließen:

	Erste	Volksbank Weinviertel	Raiffeisen- Bezirksbank	BAWAG PSK
Aufschlag 3-Monats-Euribor	1,5 %	-	1,84	-

Bindungsdauer 3-Monats-Euribor	72 Monate	-	-	-
Monatliche Leasingraten inkl. USt.	733,55	761,33	740,86	760,12
Gesamtbelastung inkl. USt.	53.549,15	54.449,71	54.531,29	55. 456,78

	Unicredit	Hypo Noe	Grenkeleasing	Raiffeisen- Leasing
Aufschlag 3-Monats-Euribor	1,15 %	Nicht angebo- ten	Nicht angebo- ten	Nicht angebo- ten
Bindungsdauer 3-Monats-Euribor	72 Monate	Nicht angebo- ten	Nicht angebo- ten	Nicht angebo- ten
Monatliche Leasingraten inkl. USt.	726,34	Nicht angebo- ten	Nicht angebo- ten	Nicht angebo- ten
Gesamtbelastung inkl. USt.	53.022,82	Nicht angebo- ten	Nicht angebo- ten	Nicht angebo- ten

Als Bestbieter für die Finanzierung hat sich die Unicredit Leasing (Angebotsöffnung im Finanzausschuss) ergeben. Mit einer monatlichen Leasingrate inkl. Steuer in der Höhe von 726,34 Euro bzw. einer Gesamtbelastung inkl. Steuer in der Höhe von 53.022,82 Euro sowie einem Aufschlag auf den 3-Monats-Euribor in der Höhe von 1,15 Prozent gebunden auf die gesamte Laufzeit, möge die Leasingvergabe an die Unicredit Leasing (im Vergleich zu den Angeboten von Erste, Volksbank, Raiffeisen, Bawag/PSK) erfolgen. Der Start der Finanzierung erfolgt ab Jänner 2015.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms

Stadtrat Koffler berichtet, dass bei der in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossenen Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes bei Punkt 17 gemäß der Information des Amtes der NÖ Landesregierung/Abteilung Raumordnung eine neuerliche Auflage im Rahmen des Genehmigungsverfahrens des nächstfolgenden Änderungsprogrammes notwendig ist, da sich seitens der Fa. Junbunzlauer grundlegende Änderungen im Projekt ergeben haben, die diese Vorgehensweise notwendig machen.

Konkret ging es bei dem angesprochenen Punkt 17 um die Absicht der Fa. Jungbunzlauer Austria AG in der KG. Pernhofen, die Rohstoffanlage auszubauen. Deshalb soll südlich des Betriebsgeländes der Fa. Jungbunzlauer AG in Pernhofen eine ca. 3,5 ha große Fläche von derzeit Grünland – Land- und Forstwirtschaft in Bauland-Industriegebiet gewidmet werden. In diesem Zuge soll auch die Kennzeichnung Gewässer des verlegten Latainergrabens dem nunmehr bestehenden Naturstand angepasst werden.

13. Ansuchen um Gewährung einer Impulsförderung Stadtzentrum

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, nachfolgende Ansuchen zu beschließen:

Jutta Wimmer, Hubergasse 10/8/6, 2136 Laa:

Ansuchen um Gewährung einer Förderung für die Übernahme der Trafik Zeiner.

Der Stadtrat empfiehlt das Ansuchen zu genehmigen.

B45 Tankstellen GmbH, Stadtcafe, Stadtplatz 49, 2136 Laa:

Ansuchen um Gewährung einer Wirtschaftsförderung für das Stadtcafe

Der Gemeinderat empfiehlt das Ansuchen in den zuständigen Ausschuss zurückzustellen.

Beschluss: Die Anträge von StR Dir. Neigenfind werden in vorgeschlagener Form angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

14. Richtlinien zur Förderung von Ärzten und medizinischen Einrichtungen

Stadtrat Kriehuber stellt den Antrag, nachfolgende Richtlinien zu beschließen:

- anwendbar für Ärzte und medizinische Einrichtungen
- in der Großgemeinde Laa an der Thaya
- Die Förderhöhe richtet sich nach den konkreten Anforderungen im Einzelfall
- Fördergegenstände können sein:
Umbaumaßnahmen zur Erlangung einer behindertengerechten Praxis (Einmalförderung)
Beteiligung an medizinischen Geräten oder IT-Einrichtungen (Beteiligung an den Leasingraten)
Sonstige bauliche Maßnahmen oder Anschaffung von Gerätschaften (Einmalförderung)
- Aus Gründen der Verhältnismäßigkeit wird die Förderung je nach den Öffnungszeiten der jeweiligen Praxis aliquotiert.
- Keine Verwendung für Mietzahlungen gestattet
- Rückzahlungsforderung: Wenn der Betrieb der Praxis innerhalb von 3 Jahren ab Förderung einstellt oder insolvent wird, dann sind die bis zu diesem Zeitpunkt ausgezahlten Förderungen zurück zu zahlen.
- Die Zielsetzung dieser Maßnahme besteht darin, die medizinische Grundversorgung und komplementäre medizinische Bereiche in der Großgemeinde Laa an der Thaya auch weiterhin auf hohem Niveau zu halten.

Aufgrund der unterschiedlichsten Bedürfnisse der einzelnen Fälle wird aus eigener Erfahrung und nach Rücksprache mit Experten diese Förderung als ein Rahmen konstruiert, der im konkreten Einzelfall bedürfnisgenau ausformuliert wird. Das heißt, der konkrete Förderwerber wird im Einzelfall bezüglich der Parameter evaluiert bzw. eine Fördermaßnahme formuliert und die konkrete Förderung eines Arztes bzw. einer medizinischen Einrichtung immer Fall für Fall im Gemeinderat beschlossen.

Beschluss: Der Antrag von StR Kriehuber wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

14 a) Auftragsvergabe – Ergänzungsmaßnahmen Straßenbeleuchtung Wulzeshofen – DRINGLICHKEITSANTRAG

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt den Antrag, aufgrund von Anraineranliegen aus der Katastralgemeinde Wulzeshofen (neue Siedlung, neue Grundstückeigentümer) die Installierung von 2 weiteren Lichtpunkten mit den E-Werken Wels in der Höhe von rund 3.000 Euro (zu gleichen Preisen wie bei der Umrüstung auf LED) zu beschließen. Die Umsetzung erfolgt aufgrund der Lieferzeit Anfang 2015.

Beschluss: Der Antrag von Bgm. Ribisch, M.A. wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

14 b) Auftragsvergabe Rechtsberatung in Belangen des öffentlichen Rechts – DRINGLICHKEITSANTRAG

Bürgermeister Ribisch, M.A. stellt den Antrag, nachfolgenden Dringlichkeitsantrag zu beschließen:

Aufgrund des Umstandes, dass in jüngster Vergangenheit immer mehr rechtliche Einsprüche in unterschiedlichen Verwaltungsverfahren angestrebt werden, ist es aus Gründen der raschen Entscheidungsfindung im Rahmen der Ermittlungsverfahren geboten, sich als Stadtgemeinde Laa an der Thaya ab sofort einer externen Rechtsberatung in Spezialfragen des öffentlichen Rechts zu bedienen. Der Gemeinderat möge grundsätzlich beschließen, dass für derartige Spezialfragen in Belangen öffentlichen Rechts, insbesondere der Hoheitsverwaltung und bei eventuell daraus folgenden gemeinderechtlichen Angelegenheiten die Kanzlei Nistelberger & Parz Rechtsanwälte OG betraut wird, die als einer der besten Kanzleien in dieser Sparte gilt.

Beschluss: Der Antrag von Bgm. Ribisch, M.A. wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: 27 Pro – 2 Kontrastimmen (Bauer, Schmidt)

14 c) Beitritt zur ARGE Euro Velo 13 – Iron Curtain Trail – Optimierungsmaßnahmen – DRINGLICHKEITSANTRAG

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt den Antrag, die vorliegende Vereinbarung über die Gründung und damit verbundenen Beitritt der Stadtgemeinde Laa an der Thaya zur ARGE Euro Velo 13 – Iron Curtain Trail Optimierungsmaßnahmen zu beschließen, dessen Aufgabe es ist, die notwendigen Beschilderungsoptimierungen auf dieser überregionalen Radroute fördertechnisch abzuwickeln. Der konkrete Optimierungsbedarf bei der Beschilderung wurde seitens der Stadtgemeinde Laa an der Thaya bereits im vergangenen Stadtrat beschlossen.

Beschluss: Der Antrag von Bgm. Ribisch, M.A. wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

15. Bericht des Energieausschusses und der Umweltschutzgemeinderäte

1. Vbgm. OSR Neumayer berichtet über die aktuellen Angelegenheiten aus dem Energieausschuss. Stadträtin Dir. Mag. Zins und Gemeinderätin Ernst berichten über aktuelle Umweltangelegenheiten.

16. Personalangelegenheiten

Die Tagesordnungspunkte 16. und 16 a) werden als nicht öffentliche Sitzung geführt und die Verhandlungsschrift darüber im nicht öffentlichen Protokoll abgelegt.

Ende der Sitzung: 20.20 Uhr

Niederschrift über die Gebarungsprüfung vom 3. Dezember 2014

Am 03.12.2014 um 13.30 Uhr findet im Rathaus eine unangesagte Sitzung des Prüfungsausschusses statt.

Anwesend: GR Christian NIKODYM,
GR Erwin MOIßL
GR Helga NADLER,
GR OV Thomas GRUSS GR Peter LUKSCH BEd.

Entschuldigt: GR OV Werner Pospichal, GR Mag. Roland SCHMIDT

Folgende Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt:

1. Belegprüfung
2. Kassaprüfung
3. 1. Nachtragsvoranschlag 2014
4. Voranschlag 2015

Gebarungsprüfung

1. Belegprüfung

Die Belege wurden stichprobenartig geprüft und für in Ordnung befunden.
Fragen zu den Belegen wurden von Kassenleiter Norbert Ribisch beantwortet.

2. Kassaprüfung

Die Kontostände der Bankkonten und die Barkassenbestände wurden von GR OV Gruss und GR Moißl überprüft und für in Ordnung befunden.

3. 1. Nachtragsvoranschlag 2014

Die Einnahmen und Ausgaben erhöhten sich im ordentlichen Voranschlag um je € 616.900,00.

Der ordentliche Haushalt erhöhte sich dadurch von €15.927.800,00 auf € 16.455.700,00

Die Einnahmen und Ausgaben des a.o.H. erhöhten sich um je € 564.400,00 von € 2.073.000,00 auf € 2.637.400,00

Im Gesamtüberschuss a.o.H. und o.H. 2013 in der Höhe von 1.580.127,71 ist auch der Verkaufserlös der Gemeindehäuser in der Höhe von netto 1,16 Mio. beinhaltet. Die Überschüsse dienen der Finanzierung der a.o.H. Haushalte 2013

bis 2015. Dadurch konnten Darlehensaufnahmen für die Haushalte 2014 und 2015 vermieden werden.

Das Thema Verwendung der Mittel aus dem Verkauf der Gemeindehäuser soll hier kurz dargestellt werden:

- Am 28.5.2013 gab es einen Gemeinderatsbeschluss, dass die Gelder der Gemeindehäuser (rund € 1,16 Mio.) grundsätzlich für Eigenmittelanteile von Projekten verwendet werden. In diesem Beschluss heißt es auch, dass € 400.000,- nach dem Rechnungsabschluss 2013 verwendet werden können.
- Man muss zwei wichtige Dinge beachten. Die Verwendung der Mittel der Gemeindehäuser muss einerseits buchhalterisch und andererseits liquiditätsmäßig gesehen werden.
- Buchhalterisch wurde von den € 1,16 Mio. wie folgt verwendet:
 - 2013: € 400.000,- lt. GR-Beschluss vom 28.5.2013
 - 2014: € 500.000,- Zuführung an außerordentlichen Haushalt für Infrastrukturprojekte (lt. Beschluss Voranschlag 2014 bzw. Beschluss erster NAVA 2014)
 - 2015: die restlichen € 260.000,- Euro (Schätzung aus heutiger Sicht) für Projekte im außerordentlichen Haushalt. (lt. Beschluss Voranschlag 2015)
- Liquiditätsmäßig wurde das Geld so lange wie möglich auf dem Profit-Konto gehalten.
 - Die € 400.000 (lt. GR Beschluss vom 28.5.2013) wurden erst heuer herangezogen
 - Die € 500.000 werden je nach Ausgabensituation entweder heuer oder Anfang nächsten Jahres herangezogen.

4. Voranschlag 2015

Der Voranschlag 2015 wurde im Detail durchgegangen und es wurden alle Fragen von Kassenleiter Norbert Ribisch beantwortet.

Ende der Sitzung: 16:01 Uhr

Hauptbuch							
ungebuchte Belege							
Summe:							
Sollbestand:							

Die im Rahmen der Kassaprüfung erfolgte Kassenbestandsaufnahme ergab die Übereinstimmung zwischen dem Kassensoll- und dem Kassenistbestand.

1

die **Übereinstimmung**
einen Mehrvorfund von EURO

Dieser Betrag wurde unter der Einnahmepost Nr.
vorläufig als Verwahrgeld gebucht.

einen Fehlbetrag von EURO

Dieser Betrag wurde unter der Ausgabenpost Nr.,

vorläufig als Vorschuß zu Lasten des Kassenverwalters verbucht
wurde vom Kassenverwalter der Barkasse ersetzt.

3. Rücklagen:

Vorhandene Rücklagen - Sparbücher
242-129-553/07
282-236-049/00

Institut	Sparbuch Nr.	Stand vom	Betrag	Zweck
Die Erste Bank Laa	242-723-355/00	11.03.2014	52.950,61	Jagdpatch
Die Erste Bank Laa		31.12.2013	142.443,00	Vereinskonto Wertpapiere
Die Erste Bank Laa		31.12.2013	9.375,65	Gedenkstätte Wu-Gr.Tajax
Die Erste Bank Laa	242-129-553/19	31.12.2013	5.487,00	Erdberger u. Kleingrillowitz Wertpapier
Die Erste Bank Laa	242-828-807/00	28.11.2013	6.248,43	Erdberger u. Kleingrillowitz Sparbuch

Hauptbuch							
ungebuchte Belege							
Summe:							
Sollbestand:							

Die im Rahmen der Kassaprüfung erfolgte Kassenbestandsaufnahme ergab die Übereinstimmung zwischen dem Kassensoll- und dem Kassenistbestand.

1

die **Übereinstimmung**
einen Mehrvorfund von EURO

Dieser Betrag wurde unter der Einnahmepost Nr.
vorläufig als Verwahrgeld gebucht.

einen Fehlbetrag von EURO

Dieser Betrag wurde unter der Ausgabenpost Nr.,

vorläufig als Vorschub zu Lasten des Kassenverwalters verbucht
wurde vom Kassenverwalter der Barkasse ersetzt.

3. Rücklagen:

Vorhandene Rücklagen - Sparbücher
242-129-553/07
282-236-049/00

Institut	Sparbuch Nr.	Stand vom	Betrag	Zweck
Die Erste Bank Laa	242-723-355/00	11.03.2014	52.950,61	Jagdpatch
Die Erste Bank Laa		31.12.2013	142.443,00	Vereinskonto Wertpapiere
Die Erste Bank Laa		31.12.2013	9.375,65	Gedenkstätte Wu-Gr.Tajax
Die Erste Bank Laa	242-129-553/19	31.12.2013	5.487,00	Erdberger u. Kleingrillowitz Wertpapier
Die Erste Bank Laa	242-828-807/00	28.11.2013	6.248,43	Erdberger u. Kleingrillowitz Sparbuch

Die Erste Bank Laa	216-700-397/00	17.12.2013	5.186,41	Gedenkstein Gef.u. Verm.Höflein

4. Wertpapiere (Wertgegenstände):

II.

1. Kassenbelege

- a) Sind alle Ausgaben vom Bürgermeister (Vizebürgermeister) schriftlich angeordnet (§76 NÖ GO)?
- b) Ist beim unbaren Zahlungsverkehr eine Doppelzeichnung vorgesehen (§ 76 NÖ GO) und liegen die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Zeichnungserklärungen auf?
- c) Weisen die Kassenbelege die erforderlichen Merkmale wie Haushaltsstelle, Rechnungsbetrag, Empfänger – Einzahler, Zahlungsgrund, Datum etc. auf?
- d) Sind den Belegen die dazugehörigen Bestell-, Lieferscheine und Rechnungen angeschlossen?

2. Buchführung

- a) Ist tagfertig gebucht – liegen Buchungsrückstände vor – ab wann?

- b) Sind die Journale und Sachkonten seitenweise aufgerechnet?
 - c) Sind in den Journalen, auf den Sachkonten oder auf Belegen Radierungen, Überschreibungen oder sonstige unzulässige Änderungen vorgenommen worden?
- 3. Voranschlag – Rechnungsabschluss**
- a) Wird der Voranschlag (Nachtragsvoranschlag) eingehalten?
 - b) Werden die außer- und überplanmäßigen Ausgaben vom Gemeinderat beschlossen (§ 76 NÖ GO)?
 - c) Erfolgt eine laufende Kreditüberwachung, welche die Einhaltung des Voranschlages erleichtert bzw. gewährleistet?
 - d) Werden beschlossene Voranschlagsprovisorien auch schriftlich ausgefertigt?
 - e) Sind für jene Ausgaben, die eines Beschlusses des Gemeinderates bedürfen (§ 35 NÖ GO), auch nachweislich Beschlüsse gefaßt worden (Protokoll)?

- f) Sind für jene Ausgaben, die eines Beschlusses des Gemeindevorstandes bedürfen (§ 36 NÖ GO), auch nachweislich Beschlüsse gefaßt worden (Protokoll)?
- g) Ist ein genehmigter Kassenkredit im Laufe des Haushaltsjahres überschritten oder ein nichtgenehmigter in Anspruch genommen worden?
- h) Wie hoch waren diese Überschreitungen bzw. nichtgenehmigten Inanspruchnahmen von Kassenkrediten?
- i) Werden alle eingeräumten Darlehen auch für jene außerordentliche Zwecke verwendet, für die sie laut Voranschlag bestimmt sind?
- j) Werden alle gewährten Beihilfen und Zuschüsse zweckgebunden verwendet?
- k) Werden alle Schulumlagen und Schulerhaltungsbeiträge an Schulgemeinden – sofern die Gemeinde zu solchen gehört – vierteljährlich im voraus entrichtet (§ 48 NÖ Pflichtschulgesetz)?
- l) Wird die Höhe jeder von der Gemeinde zu vergebenden Subvention durch Gemeinderatsbeschluß festgelegt (Protokoll)?
- m) Festgestellt Mängel im Rechnungsabschluß:

4. Abgaben

- a) Sind für den Steuer- und Gebührenbereich der Gemeinde alle erforderlichen Verordnungen erlassen?
- b) Wurden diese der Landesregierung zur Verordnungsprüfung vorgelegt (§ 88 NÖ GO)?
- c) Werden die Steuern und Gebühren termingerecht vorgeschrieben?
- d) Werden von den Steuerpflichtigen die Abgabenerklärungen für die Selbstbemessungsabgaben (Lohnsummensteuer, Getränke- und Speiseeisensteuer, Lustbarkeitsabgabe) zeitgerecht eingereicht?
- e) Sind diese Erklärungen vollständig ausgefüllt?
- f) Werden die Abgabenerklärungen sachlich und rechnerisch überprüft (Prüfungsvermerk)?
- g) Wird dem Prinzip der Kostendeckung im Gebührenbereich Rechnung getragen (z.B. Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Müllbeseitigung)?

5. Vermögensnachweise

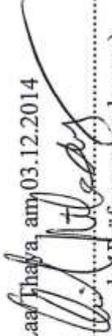
- a) Wird das bewegliche Vermögen der Gemeinde laufend erfasst (z.B. Inventar, Fahrzeuge, Geräte, Werkzeuge)?
- b) Sind die Grundvermögensnachweise vorhanden?
- c) Wird das Vermögen vorhandener wirtschaftlicher Unternehmungen oder Stiftungen gesondert geführt?

III. Wird die gesamte Gebarung **wirtschaftlich – sparsam – zweckmäßig** geführt?

IV. Sonstige Feststellungen des Prüfungsausschusses:
siehe Anhang

- a) Wurde der letzte schriftliche Bericht des Prüfungsausschusses dem Gemeinderat vorgelegt und unter einem eigenen Tagesordnungspunkt behandelt?
- b) Wurden die vom Prüfungsausschuß bei den letzten Prüfungen festgestellten Mängel behoben?
siehe Anhang

V. Empfehlungen (Anträge) des Prüfungsausschusses:

.....
 Laaf Thaya, am 03.12.2014

 (Obmann des Prüfungsausschusses)

.....
 (Mitglied des Prüfungsausschusses)


 (Mitglied des Prüfungsausschusses)

.....
 (Mitglied des Prüfungsausschusses)


 (Mitglied des Prüfungsausschusses)